Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der

Gotthardbahn

Herausgeber: Gotthardbahn-Gesellschaft Luzern

Band: 17 (1888)

Rubrik: Finanzwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

keiten wird die südöstliche Front des neuen Verwaltungsgebäudes ebenfalls frei gelegt werden und es hat daher dieselbe für die Gotthardbahngesellschaft einen erheblichen Werth, welcher den auf der Bellevue-Liegenschaft erwachsenen Verlust jedenfalls wesentlich herabmindert.

Während bes Berichtsjahres hat der Verwaltungsrath in 2 Sitzungen 25 und die Direktion in 110 Sitzungen 4845 Beschlüsse gesaßt.

III. Finanzwesen.

Die Jahresrechnungs=Bilanz weist ein Aktienkapital von . . . Fr. 40,000,000, somit gegenüber bem Vorjahre eine Vermehrung von 6 Millionen Franken auf.

Wie bereits im letzten Jahresberichte erwähnt wurde, ift das Aktienkapital gemäß dem Beschlusse der Generalversammlung vom 28. November 1887 durch Ausgabe von 12,000 neuen Aktien von je Fr. 500 auf Fr. 40,000,000 erhöht worden. Auf die neue Emission von 6 Millionen Franken sind im Monat Januar des Berichtsjahres 50 Prozent einbezahlt worden; die Einzahlung der übrigen 50 Prozent ist auf 1. Januar 1891 sestgesetzt.

Im Bestande des Obligationenkapitals, welches per 31. Dezember 1887 mit Fr. 91,044,500 ausgewiesen wurde, nämlich Fr. 23,547,500. — 5 % Anleihen

Fr. 23,547,500. — 5 % Anleihen ... 67,497,000. — 4 %

haben im Berichtsjahre folgende Beränderungen ftattgefunden :

Seitens des Konsortiums sind nom. Fr. 902,500 in 5 % Obligationen unserer Gesellschaft zur Konversion eingesandt worden, wogegen dasselbe zum vertraglichen Uebernahmekurs von 90 ½ % ben Nominalbetrag von Fr. 1,000,000 in 4 % Obligationen des 100 Millionen-Anleihens vom 1. Januar 1884 erhielt.

Außerdem wurden von letzterm Anleihen per 31. Dezember abhin auf Grund des Amortisationsplanes im Wege der Aussoosung Fr. 140,000 zurückbezahlt.

Die Höhe bes Obligationenkapitals beziffert sich in Kolge bessen per Ende 1888 wie folgt: a. 5 % Obligationen IV. Serie Fr. 14,886,000 3,642,000 II. Hypothek . des Monte-Cenere-Unleihens 4,117,000 Fr. 22,645,000 68,357,000 b. 4 % Obligationen Total Fr. 91,002,000 Das Subventionskapital blieb unverändert auf . Fr. 119,000,000 Die Gefammtsumme des einbezahlten Subventions: und Aftienkapitals, sowie der 5 und 4 %igen Anleihen erreicht somit zu Ende bes Berichtsjahres bie Sohe von Fr. 247,002,000 Bievon sind verwendet worden: für Bahnanlagen und feste Ginrichtungen Fr. 207,637,105. 52 10,504,987.92 Rollmaterial Mobiliar und Geräthschaften 1,209,721. 31 Total für Baukonto Fr. 219,351,814. 75 Uebertrag Fr. 219,351,814. 75 Fr. 247,002,000

	Fr. 247,002,000. —
für Kursverluste auf Aktien	
" " " Obligationen, abzüglich der amortisirten Fr. 735,200	
" die folgenden, nach Schluß des Nechmungsjahres noch	
unvollendeten Bauobjekte:	
Zentralwerkstätte Fr. 1,414,199. 99	
Verwaltungsgebäube " 1,039,055. 19	
Zweiglinien Luzern-Smmenseeu. Zug-Arth " 88,699. 35	
Zweites Geleise Erstfeld-Biasca . " 484,478 90	
Tessinforrektion " 2,229. 90	-
	Fr. 239,446,223. 71
Bleiben verfügbare Mittel	Fr. 7,555,776. 29
Dazu fommt ber seit 1882 aus 1/3 ber Fondszinsen angesammelte Baufond von .	,, 1,141,364.55
Totalbetrag ber verfügbaren Baumittel (einschließlich Fr. 200 für Amortisation)	Fr. 8,697,140. 84
wovon auf Liegenschaften, Material und Reservestücke fallen	, 1,827,158.33
Der Betrag ber zu "amortisirenden Berwendungen", beziehungsweise Kur	sverluste u. dgl. hat sich
im Berichtsjahre durch die weitere Abwicklung ber Konversion ber 5 %oigen Obligationen	und durch die Unkosten
auf den neuen Aftien um	Fr. 184,127. 40
ferner burch die Ausbezahlung des von der Generalversammlung vom 28. November	
1887 auf Fr. 23 fixirten Genußscheines ber Aftien um	" 1,564,000. —
Total um	Fr. 1,748,127. 40
vermehrt und erreichte per Ende 1888	Fr. 14,713,530. 61
wovon in den Jahren 1884 bis 1888 amortisirt worden sind	" 735,200. —
so daß noch zu tilgen sind	Fr. 13,978,330. 61
Der in Werthschriften angelegte Theil ber verfügbaren Mittel betrug per	
auf Grund ber zum Theil erheblich unter ben mittlern Gelbkurfen des Monats Dezember a	
Fr. 10,656,013. 20.	

_ 9 _

Werthichriften Beftanb am 31. Dezember 1888.

Nominalbetrag		⁰ /o	Bezeichnung der Werthschriften	Rurs	Bilanzwerth 31. Dezem 1888	
					Fr.	Cts
Fr.	250000	4	Obligationen der schweiz. Centralbahn von 1886	100	250000	
"	132000	4	" " " Nordostbahn von 1887	100	132000	1
"	40000	$4^{1/2}$	" Società Navigazione e Ferrovie pel Lago			
			di Lugano	96	38400	_
,,	60000	4	- " bes Kantons Zug	100	60000	1
,,	250000	$4^{3}/_{4}$	" ber Bank in Winterthur	100	250000	1
"	20000		Prioritäts-Aftien der schweiz. Nordostbahn	$\frac{550}{250}$	12000	1
"	100000		Aftien der Baugesellschaft in Luzern	$\frac{500}{300}$	40000	-
"	40000		" der Quellwasserversorgung in Brunnen	$\frac{500}{250}$	20000	-
8.	150000		Alttien ber Dampfschiffunternehmung des Langensee's	500	150000	
ğr.	300000	$4^{1/2}$		100	300000	1
1	1857000	$\begin{vmatrix} \mathbf{r}/2 \\ 5 \end{vmatrix}$	Obligationen der " " " "	90	1671300	1
2.	200000	5		90	180000	1
	131000	5	Obligationen des Biens Ecclésiastiques d'Italie du Crédit Foncier der Ersparnißkasse in Mailand	100	131000	1
řr.		6	Goldbons der italienischen Südbahn	103	513970	1
	2066000	3		58	1198280	
3.	94500	3		58	54810	1
	200000	3	" ber sardinischen Eisenbahnen, Serie A	58	116000	1
'' Terr	172000	3	" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	56	- 96320	
Fr.	275000	$\frac{3}{4^{1/2}}$	" " italienischen Gisenbahnen mit Staatsgarantie.		275000	
,	279000	4-/2	" " Nord-Milano Eisenbahn	100	275000	
	200000	-			101000	1
fr.	200000	5	Rumänische amortisirbare Rente	92	184000	1
,	100000	4	Obligationen der portugiesischen Eisenbahnen	84	84000	
Dol	(. 16000	5	Bonds der Central R. R. & Bankg. Co. of Georgia per 1937	5000	80000)
"	10000	5	" Chicago Rock Island- & Pacific-Bahn, I. Mtge.	. 5300	53000	1
"	30000	6	Detroy Bay City- & Alpena-Rahn I Mtra	5300	159000	-
	46000	7	St Louis Vandalia & Torra hauta-Rahn I Mtoa	5700	262200	
"	20000	4	Chico Ruglington- & Quiney-Rahn Nahraska Ext	4600	92000	
"	15000	5	" Western New-York- & Pennsylvania-Bahn	4900	73500	1
			11ebertrag		6476780) -
						-
						-

Werthidriften Beftand am 31. Dezember 1888.

Nominalbetrag	°/o	Bezeichnung der Werthschriften	Kurs	Vilanzwerth am 31. Dezember 1888
			-	Fr. Cts
		Uebertrag	5 (5)	6476780 —
		Grneuerungs= und Reserve=Fonds.		
Fr. 95000	4	Obligationen der schweiz. Centralbahn von 1880/83	100	95000 —
, 10000	4	" " " Nordostbahn von 1861	100	10000
, 563000	4	" " " 1885	100	563000 -
" 135000	4	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	100	135000
400000	4	" " Jura-Bern-Luzern-Bahn	100	400000 —
" 50000	$3^{3}/_{4}$	" Drisbürgergemeinde Zofingen	100	50000 -
" 100000	4	" des Kantons Bern	100	100000 —
" 300000	4	" ber Bank in Luzern	100	300000 -
" 100000	4	" " Gidgen. Bank"	100	100000 -
, 400000	4	" " Stadt Luzern	100	400000
, 400000	4	" " " Rom	94	376000 -
" 252000	4	" " " Mailand	90	226800 -
198500	4	Pfandbriefe der italienischen Nationalbank	94	186590 -
", 100000	4	Obligationen ber Navigazione Generale Italiana	90	90000 ·
", 100000	4	" Société Générale Immobilière in Rom	86	86000 -
" 453000	3	" ital. Eisenbahnen mit Staatsgarantie	56	253680 -
101000	4	" Proving Quebec	2550	102000 -
"			p. 2 100	
Mark 300000		Preußische Consols	100 u. 124	
" 200000	/	Schwedische Staatsanleihe	96 u. 124	238080 -
Rronen 71000	$3^{1/2}$	Dänische Staatsanleihe	96 u. 124	95083 20
	3.			4179233 20
				10656013 20
8				

Der Ronto ber Material- und Refervestückvorrathe gibt zu Bemerfungen feinen Anlag.

Ver konto der "Verschiedenen Vebitoren" enthalt folgende Posten:		
Vorschüffe an die Stationen, an die einzelnen Dienststellen und an Lieferanten	. Fr.	44,562.65
Ausstände der Güterexpeditionen	• "	625,428.50
Konto pro Diversi	. "	136,466.70
Guthaben bei Transportanstalten u. s. w		436,559.22
Zusammer	ı Fr. 1	,243,017.07

Von den Schuldposten der Vilanz, bei denen eine Spezifikation angezeigt erscheint, heben wir folgende Posten hervor:

"Berfallene Titel und Coupons" im Betrage von Fr. 2,021,365. 65. Bon diesem Betrage entfallen: Fr. 1,876,365. 65 auf Coupons

" 2,000. — auf 5 ° o Obligationen I. Serie,

" 143,000. - auf 4 % Dbligationen,

fodann den Posten "verschiedene Kreditoren" im Betrage von Fr. 1,050,317. 59. Unter demselben befinden sich: Fr. 5,545. 54 Guthaben von Banken, " 1,027,331. 84 Guthaben von Transportanskalten, " 17,440. 21 Garantierücklässe von Unternehmern.
Der Erneuerung kfond, betragend auf 1. Januar 1888
Herriebsmaterials mit
Zusammen Fr. 485,065. 67 wovon an Erlöß für Altmaterial abgehen
Der Reservesond für außerordentliche Unfälle, welcher auf den 1. Januar 1888 betrug Fr. 612,723. 30 erhielt pro 1888 an ordentlicher Einlage 5% des nach Dotirung des Ernenerungssondes verbleibenden Reinertrages im Minimum
Bon ber zusolge Uebereinkunft mit dem schweiz. Eisenbahndepartement betreffend Feststellung des Baukontos auf das Jahr 1888 entsallenden Amortisationsquote von Fr. 223,808 wurden in Uebereinstimmung mit dem Berloosungsplane Fr. 140,000 zur Rückzahlung von 200 Obligationen des 4% Anleihens vom 1. Januar 1884 verwendet, der Rest von Fr. 83,808 dagegen, sowie der aus der Zuweisung von 1887 unverändert gebliebene Betrag von Fr. 200 einem "Amortisationsfondes beträgt mithin am 31. Dezember 1888 Fr. 84,008. —
Die seit Eröffnung des durchgehenden Betriebes angesammelten Spezialfonds (Erneuerungsfond, Reservesond, Bausond und Amortisationssond) erreichen zusammen auf Ende des Jahres 1888 den Betrag von
Zur Kapitalrechnung ist Folgendes zu bemerken: Wie bereits im vorjährigen Berichte (Seite 36) erwähnt wurde, hat das schweizer. Eisenbahndepartement von den im Jahre 1887 dem Baukonto belasteten Ausgaben 16 Posten im Betrage von zusammen Fr. 85,743. 37 beanstandet, bezw. deren Berrechnung auf Betriebskonto verlangt. Die hierüber mit dem schweizer. Eisenbahn-

bepartement gepflogenen Verhandlungen führten wenige Tage vor ber Generalversammlung ber Aftionäre am 30. Juni 1888 zu bem Resultate, daß das genannte Departement auf den anfänglich beanftandeten Posten für Ergänzungs- und Neubauten nicht weiter beharrte, dagegen die Abschreibung der Kosten für 30 Geschwindigkeits- messer im Betrage von Fr. 17,705. 47 Cts. verlangte, welchem Verlangen ohne Präjudiz für die künstige Behandlung anderweitiger Ergänzungen beim Betriebsmaterial sodann entsprochen wurde.

Der in der Rechnung des Jahres 1887 ausgewiesene Kapitalsaldo von vermehrte sich im Laufe des Jahres durch Kapitaleinzahlungen (in Folge Konvertirung	Fr.	11,322,555. 97
von 5 % in 4 % Obligationen) um Fr. 1,000,000. —		
und durch Einzahlung auf den neuen Aftien um	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	4,000,000. —
durch Zuwendungen aus dem Betriebsertrage um	"	223,817.50
durch Erlöse und Rückerstattungen um		52,039.10
auf	Fr.	15,598,412.57
Hievon wurden hinwieder verwendet:		
für Kapitalamortisation, Kapitalrückzahlung und Amortisationssond Fr. 1,126,308. —		
zur Belastung auf der Baurechnung		
für Kursverluste und Unkosten . Fr. 184,127.40		
für die Genußscheine der Aktien . " 1,564,000. — " 1,748,127.40		
für Minderwerthung verfügbarer Mittel		3,755,543.38
Bleibt Kapitalsalbo auf 31. Dezember 1888	Fr.	11,842,869. 19
Von diesem Betrage sind sodann noch in Abzug zu bringen:		
Die Geldverwendungen auf Bauobjekte, welche bei Schluß bes Rechnungsjahres noch		
nicht vollendet waren und beschalb der Baurechnung noch nicht belastet werden		0.4.7.000.07
dürfen, im Betrage von		3,145,928.35
Der wirkliche Kapitalsalbo beträgt bemnach auf 31. Dezember 1888	Fr.	8,696,940.84
Hinfichtlich ber Erlöse und Rückerstattungen (Einnahmen ber Baurechnung) ha	ben mir	noch erläuternd
beizufügen, daß die Summe von Fr. 52,039. 10 zusammengesetzt ist aus:		,
		Fr. 23,410.54
Erlös von verkauften Installationseinrichtungen vom großen Tunnel mit		
Abschreibung von Bauausgaben aus dem Jahre 1887		,, 17,705.47
Erlös aus bem Verkaufe ber Knanifiranstalt in Cabenasso und Abschreibung von 2	3au=	
ausgaben aus dem Jahre 1888		,, 2,258.62
Summa wie	oben _	Fr. 52,039. 10
Bon ben Ausgaben zu Bauzwecken entfallen bem Schema gemäß auf:		
Technische Bauleitung		Fr. 6,477. 15
Expropriation		17 109 00
Unterbau		" 47,492. 99 " 172,081. 99
Oberbau	1	" 8,015 . 36
Бофраи		,, 176,220.83
Ueberti	aq	Fr. 410,288. 32
	J .	

										Ueb	ertrag	Fr.	410,288.32
Mechanische Einrichtu	ngen .	•		9				en de				,,	4,467.01
Bahntelegraphie .					•		٠.					,,	19,723. 32
Abgrenzung und Gin	friedigung		•		٠.,						· .	. ,,	16,680.15
Inventar					•				•			"	419,939.68
Unterstützung .						•						"	10,000. —
												Fr.	881,098.48

Der Stand ber Rautionen ftellt fich, verglichen mit bem Borjahre, auf Ende 1888 wie folgt:

			18	88	.,	1887					
1.	Rautionen von Unternehmern und Lieferanten:	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.		
	a. an Baar	31297	44			17946	05				
	b. an Werthschriften	502433	96			744246	80				
	c. an Bürgscheinen (inklusive Frachtkredite) .	503950	_			280650	_				
2.	Kautionen von Beamten und Angestellten:			1037681	40			1042842	85		
	a. an Baar (Solbabzüge)	30544	92			58512					
	b. an Werthschriften	287598	50			298523	76		= =		
	c. an Bürgscheinen	597000	-1			631800	_				
	d. Bürgschaftsgenossenschaft	944500	_			888500					
	Hinterlage von 22 Mitgliedern des Berwaltungs-			1859643	42		:	1877335	76		
	rathes, gemäß Art. 41 ber Statuten ber Gotthard-						8				
	bahngesellschaft		,	220000	-			220000			
	Konversion des 5% Obligationenkapitals	-		2293200	_			2256700	_		
N	Kaution der Gebrüder Reitzes für die Abnahme										
V Domestic	der neuen Aftien			1000000				1000000	—		
	Total		8.7	6410524	82			6396878	61		
×											

Die Baarkautionsposten (exclus. Garantierücklässe) der Unternehmer (Ziffer 1, a), welche über Fr. 100 betragen, werden à $3^{1/2}$ % pro Jahr verzinst.

Die durch Soldabzüge anzusammelnden Dienstkautionen (Ziffer 2, a) sind bei der Spar= und Leihkasse bes Kantons Luzern zinstragend angelegt. Zeder Einleger hat sein besonderes Sparkassabuch. Haben die Einslagen den reglementsgemäßen Kautionsbetrag erreicht, so werden die Kassabüchlein dem Depot der Realkautionen (Werthschriften, Ziffer 2, b) einverleibt.

Die Bürgschaftsgenossenschaft ber Beamten und Angestellten (Ziffer 2, d) zählt per 31. Dezember 626 Mitglieber (gegen 578 im Vorjahre). Das Kautionsbepositum beträgt auf 31. Dezember Fr. 3212. 31. (Minimum gemäß Art. 10 ber von ber Direktion genehmigten Statuten = $2^{\circ}/_{00}$ ber Total-Kautionssumme von Fr. 944,500. — = Fr. 1889. —) und besteht in 1 Obligation und 1 Sparkassand ber Kantonal- Spar- und Leihkasse Luzern, welche Titel im Werthschriften-Depot ber Gesellschaft niedergelegt sind. — Die Genossenschaft kam leider in den Fall, im Laufe des Berichtsjahres für 2 Mitglieder (Stationsbeamte) Kassabessite im Betrage von zusammen Fr. 1177. 88 vergüten zu müssen.